

## Zusammenfassung 1. Zukunftsdialog Michelhausen

25. November 2024, GH Schreiblehner

### Facts

- Rahmenprogramm: Vorstellung der Kinderzeichnungen – ca. 30 Kinder anwesend
- Ca. 90 Teilnehmer:innen beim Zukunftsdialog
- Moderation: Mag. Marisa Fedrizzi, NÖ Dorf- & Stadterneuerung
- Thementische:
  - ÖEK: DI Susanne Haselberger, Mag. Markus Holzmann, Raumplanungsbüro Haselberger
  - Soziales, Kinder, Jugend: DI Veronika Wipp, NÖ Dorf- und Stadterneuerung
  - Freizeit, Bildung, Kultur: DI Veronika Wipp
  - Wirtschaft, Infrastruktur: Mag. Hubert Berg, NÖ Dorf- und Stadterneuerung
  - Umwelt, Nachhaltigkeit: Mag. Hubert Berg
  - Verkehr, Mobilität: DI Christoph Weber, NÖ.Regional
- Inhalt: Information, Ergebnisse der Bürger:innenbefragung, Präsentation der Grundlagen des örtlichen Entwicklungskonzepts, Arbeit an Thementischen
- Weitere Schritte

Nachlese des Zukunftsprozesses und Fotos auf [www.gemeindevision.at/projekte/michelhausen](http://www.gemeindevision.at/projekte/michelhausen)  
(erreichbar auch über den Button „Zukunftsprozess“ auf der Gemeinewebsite)

### Ergebnisse der Bürger:innenbefragung

Die Ergebnisse werden auf der Website „Gemeindevision“ (link siehe oben) zur Verfügung gestellt (vermutlich ab Anfang Jänner 2025)

### Ergebnisse von den Thementischen

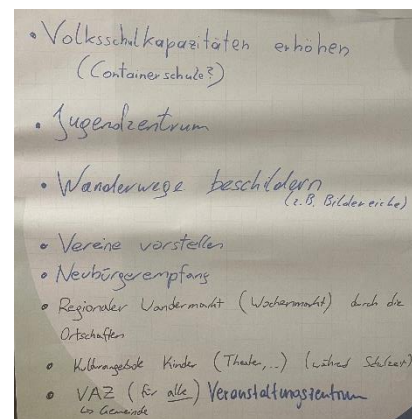
Die zentrale Frage, die der Arbeit an den Thementischen zugrundeliegt:

„Was sind für Sie die wichtigsten Vorhaben für die nächsten 3-5 Jahre?“

Die Anwesenden schrieben selbst auf einem Plakat mit bzw. diskutierten mit dem/der jeweiligen Moderator:in, der/die die Ideen festhielten.

#### Bildung, Kultur, Freizeit

- Volksschulkapazitäten erhöhen (Containerschule?)
- Jugendzentrum
- Wanderwege beschildern (zB Bildereiche)
- Vereine vorstellen
- Neubürgerempfang
- Regionaler Wandermarkt (Wochenmarkt) durch die Ortschaften

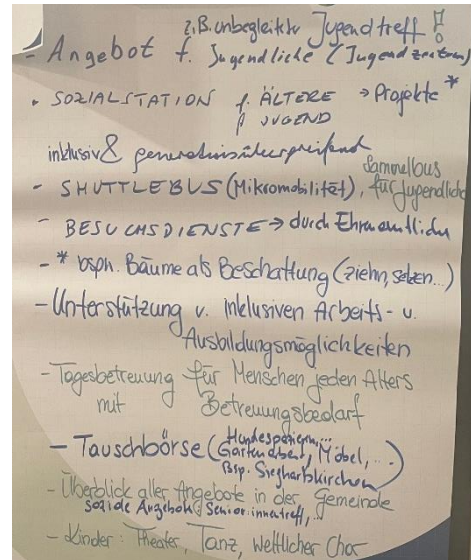


### Ortschaften

- Kulturangebote Kinder (Theater...), während Schulzeit
- Veranstaltungszentrum (für alle)

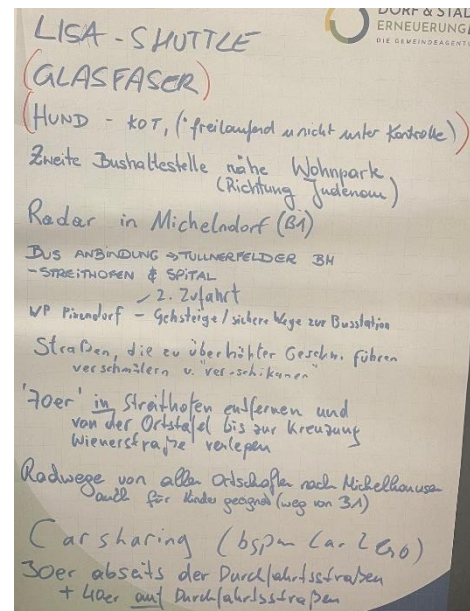
### Soziales, Kinder, Jugend

- Angebot für Jugendliche (Jugendzentrum, unbegleiteter Jugendtreff)
- Sozialstation für Ältere (und Jugend), Projekte für Ältere, inklusiv und generationsübergreifend – zB. Bäume als Beschattung (ziehen, setzen...)
- Shuttlebus (Mikromobilität), Sammelbus für Jugendliche
- Besuchsdienste – durch Ehrenamtliche
- Unterstützung von inklusiven Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten
- Tagesbetreuung für Menschen jeden Alters mit Betreuungsbedarf
- Tauschbörse (hundespazieren, Gartenarbeit, Möbel, Bsp. Sieghartskirchen)
- Kindertheater, Tanz, weltlicher Chor



### Verkehr, Mobilität

- Lisa Shuttle
- Zweite Bushaltestelle Nähe Wohnpark (Richtung Judenau)
- Radar in Michelndorf (B1)
- Busanbindung – Tullnerfelder Bahnhof
  - o Streithofen, Spital
- Wohnpark Pixendorf
  - o Zweite Zufahrt
  - o Gehsteige / sichere Wege zur Busstation
- Straßen, die zu überhöhter Geschwindigkeit führen, verschmälern bzw. mit Schikanen versehen
- 70er in Streithofen entfernen und von der Ortstafel bis zur Kreuzung Wienerstraße verlegen
- Radwege von allen Ortschaften nach Michelhausen auf für Kinder geeignet (weg von der B1)
- Carsharing (bspw Car 2 Go)
- 30er abseits der Durchfahrtsstraßen + 40er auf Durchfahrtsstraßen



## Umwelt, Energie

- Hochwasserschutz, Sanierung der Dämme
- Erhalt von Wegen (Güterwege, Feldwege) – keine Versiegelung
- Mehr Grünflächen, Vegetation, klimafitte Bäume, höhere Bäume, Lebensräume für Tiere, Beschattung und Windschutz entlang von Wegen und Radwegen
- Erhöhung des PV Anteils und Nutzung vorhandener Flächen (zB. Parkplätze, ÖBB Dächer)
- Anreize setzen für Leerstandsvermeidung und Freiflächen
- LISA Erweiterung
- Ausbau der Radwege
- Nahversorgung am Bahnhof
- Keine weitere Umwidmung von Grünland in Bauland
- Förderung von Begrünungsmaßnahmen, zB Dachbegrünung
- Bodenversiegelung stoppen
- Bei Straßen/Siedlungsbau Grünflächen, Versickerung, Beschattung → Grünkonzept mitbedenken
- Beleuchtung dort einsetzen, wo wirklich notwendig (Lichtverschmutzung vermeiden)
- Erhebung von Regenwasserverläufen/entlastung, Kanalverläufen, um Abtransport zu gewährleisten
- Geländekanten einführen und Überschwemmungsflächen aktivieren
- Windbrecher, zB. Baumgruppen und Heckenreihen

o Hochwasserschutz, Sanierung der Dämme  
 o Erhalt von Wegen (Güterwege, Feldwege) → keine Versiegelung.  
 o Mehr Grünflächen / Vegetation, klimafitte Bäume, höhere Bäume, Lebensräume für Tiere, Beschattung u. Windschutz entlang von Wegen u. Radwegen  
 o Erhöhung des PV-Anteils u. Nutzung vorhandener Flächen (z.B. Parkplätze, ÖBB Dächer)  
 o Anreize setzen für Leerstandsvermeidung u. Freiflächen.

o Lisa Erweiterung  
 o Ausbau der Radwege  
 o Nahversorgung am Bahnhof  
 o keine weitere Umwidmung von Grünland in Bauland!  
 o Förderung von Begrünungsmaßnahmen, z.B. Dachbegrünungen  
 o Bodenversiegelung stoppen  
 o bei Straßen/Siedlungsbau an Grünflächen, Versickerung, Beschattung → Grünkonzept mitbedenken.  
 o Beleuchtung dort einsetzen wo wirklich notwendig. Lichtverschmutzung vermeiden.  
 o Erhebung von Regenwasserverläufen/entlastung, Kanalverläufen um Abtransport zu gewährleisten  
 o Geländekanten einführen u. Überschwemmungsflächen aktivieren  
 o Windbrecher, z.B. Baumgruppen u. Heckenreihen

## Wirtschaft, Infrastruktur

- Leistbare Betriebsgründe
- Betriebszuzüge fördern
- Ausbildungsbetriebe
- Gewerbepark in Michelhausen für KMU
- Nahversorger in Pixendorf
- (Straßen)Beleuchtung auf kleinen Wegen
- Digitale Infrastruktur ausbauen
- Gewährleistung einer pünktlichen und verlässlichen öffentlichen Verkehrsverbindung
- Ansiedlung einer weiterführenden Schule – wegen guter Anbindung und Arbeitsplätzen
- Fahrradsammeltaxi zur Schule

o Leistbare Betriebsgründe  
 o Betriebszuzüge fördern  
 o Ausbildungsbetriebe  
 o Gewerbepark in Michelhausen, für KMU's.  
 o Nahversorger in Pixendorf  
 o (Straßen-) Beleuchtung auf kleinen Wegen  
 o Digitale Infrastruktur ausbauen  
 o Gewährleistung einer pünktlichen u. verlässlichen öff. Verkehrsverbindung

- Mögliches Gewerbegebiet – nicht in Pixendorf, keine Versiegelung von Ackerland, Nutzung von bereits vorhandenen Flächen
- Reaktivierung der alten Volksschule in Michelhausen (nicht abreißen)
- Betreute Einrichtungen in den Ortskernen entwickeln (kleinere Einheiten zB. WGs)
- ECO+ beim Bahnhof Tullnerfeld ansiedeln

• Ausiedlung einer Weiterführenden-Schule . Wg. gute Anbindung u. Arbeitsplätze  
 • Fahrradsammeltaxi zur Schule  
 • mögliches Gewerbegebiet, nicht in Pixendorf, keine Versiegelung von Ackerland . Nutzung von bereits vorhandenen Flächen  
 • Reaktivierung der alten Volksschule in Michelhausen . (nicht abreißen)  
 • Betreute Einrichtungen in den Ortskernen entwickeln (kleinere Einheiten zB. WGs)

• ECO+ beim Bahnhof Tullnerfeld ansiedeln.

### Örtliches Entwicklungskonzept

Siehe eigenes Dokument

## Interessenten

### Ortsübergreifendes / gemeindeweites Team „Initiative Michelhausen“ (Arbeitstitel)

Thomas Röther	Spital
Roman Springer	Spital
Florian Madl	Pixendorf
Sascha Hauer	Michelhausen
Daniel Bartsch	Atzelsdorf
Martina Weissensteiner	Michelhausen
Roman Neunteufel	Pixendorf
Harald Schmidtbauer	Pixendorf
Martina Stadler	Pixendorf

Beim Zukunftsdialog haben sich folgende Personen zusätzlich gemeldet (teilweise schon mit konkreten Projektideen):

Karola Wastl (Besuchsdienst, Shuttle, Einkaufsdienst...)  
 Ilona Weichberger  
 Pia Rödl  
 Tamia Rödl  
 Thomas Moser  
 Eduard Piringer  
 Inge Schüller (Ressourcenbörse)

Andreas Metz  
 Carina Metz  
 Patrick Böhm  
 Niels Breuer  
 Barbara Moser  
 Daniela Hellein  
 Ingrid Wolf-Tarasow  
 Helga Neumayer

## Kontakt:

Mag. Marisa Fedrizzi

NÖ Dorf- & Stadterneuerung

[marisa.fedrizzi@dorf-stadterneuerung.at](mailto:marisa.fedrizzi@dorf-stadterneuerung.at)

0676 88591239